



Komfort-Klimatisierung des neu gebauten Hochhauses „HEGAU-TOWER“ in Singen



Ihr exklusiver
Vertriebspartner in Deutschland



Kunde:

Entgegen des allgemeinen Trends legt Baden-Württemberg positive Wirtschaftsdaten für eine aussichtsreiche Zukunft vor. Vor diesem Hintergrund wurde 2008 das faszinierende neue Wahrzeichen der aufstrebenden Stadt Singen am Hohentwiel gebaut, das Bürogebäude „Hegau-Tower“ (67,5 m hoch). Es wurde von dem renommierten Architekten Helmut Jahn entworfen, der gewöhnlich nur in Metropolen Gebäude außergewöhnlicher Dimensionen realisiert (z.B. Messturm Frankfurt, Sony-Center Berlin, Flughafen München). Die Architektur besteht durch das dynamische Design aus Stahl und Glas. Aber auch die Funktionalität ist von großer Bedeutung. Mit 18 Stockwerken und einer Bürofläche von 14.500 qm² wird der Hegau-Tower den Anforderungen als zukunftsweisender Bürokomplex gerecht.



Hegau-Tower Singen

Aufgabe:

Zu klimatisieren waren verschiedene Bereiche wie Konferenzräume und Serverräume. Dabei sollten unter anderem die Arbeitsplatzbedingungen für die Mitarbeiter in den Konferenzräumen optimiert und dabei das Preis-/Leistungsverhältnis in der Anschaffung beachtet werden. Weiterhin sollten die laufenden Betriebskosten gering sein. Die Klimaanlage sollte individuell regelbar und betriebssicher sein, um im Sommer entsprechend der Benutzerwünsche für ein gutes Klima zu sorgen.

Umsetzung:

Für die Konferenz- und Besprechungsräume im 17. Stock wurde ein **MITSUBISHI Heavy Industries (MHI) FDS-System** mit einem Außengerät und einem Steuerungs-Kit zur Ansteuerung eines Kühlregisters, welches in die Lüftungsanlage integriert wurde, installiert.



Schaltschrank für Platinen des Steuerungs-Kits

Zentrale Leittechnik:

Im Gebäude ist eine Gebäudeleittechnik (GLT) installiert, die mit Hilfe der optionalen **STULZ CompTrol**[®] Interface-Platine ein 0-10 Volt Anforderungssignal auf das FDS-System gibt. Somit wird die Kälteanforderung direkt von der GLT gesteuert und die Steuerungs-/Regelungsanforderung nach wie vor, ohne auf den autarken Regelkreis des Systems von MITSUBISHI Heavy Industries einzuwirken, ermittelt. Auf diese Weise können die Vorteile der GLT (komplexe und individuelle Datenprogrammierung/-aufzeichnung, Vermeidung einer Insellösung für die 17. Etage, keine Neueinweisung des Bedienpersonals) mit den Vorzügen der MHI-Regelung (sichere und bewährte Regelungstechnik, keine Individuallösung) kombiniert werden.

Zusammenfassung:

Das **FDS-System von MITSUBISHI Heavy Industries** ist eine kostengünstige Möglichkeit der Kälteerzeugung bei vorhandenen Lüftungsanlagen und zudem einfach und flexibel einsetzbar.



frei installiertes Außengerät

Objektdaten
Hegau-Tower
Maggistraße 1
78224 Singen
www.hegau-tower.de

Ausführende Firmen
GA-tec
Gebäude- und Anlagentechnik GmbH
Im Metzenacker 5
76532 Baden-Baden
Tel.: +49 7221 – 689 – 0
Fax.: + 49 7221 – 689 – 21
www.ga-tec.de

Installiertes System:

MITSUBISHI Heavy Industries FDS

Multisplit-System
mit Expansionsventilkit

Außengerät mit Voll-Invertertechnologie:

1x FDC 250 VS

Steuerungs-Kit für externen Verdampfer:

1 x FDSXA 1001

Technische Daten des Gesamtsystems
Installierte Kälteleistung Sommer 25 kW

Software:
STULZ CompTrol[®] Interface



Außengerät FDC



Schaltschrank für Steuerungs-Kit

Ihr Außendienstmitarbeiter

Bitte erfragen Sie Ihren STULZ-Berater
im Außendienst unter hotline@stulz.de oder
Telefon: (040) 55 85-252

Verkaufsleitung Nord:
Rüdiger Geler
geler@stulz.de
Mobil: (0163) 859 26 19

Verkaufsleitung Süd:
Stefan Cruse
cruse@stulz.de
Mobil: (0163) 859 26 18